



Universität Hamburg

UHH • ORDINARIAT FÜR HOLZBIOLOGIE •
LEUSCHNERSTRASSE 91 • 21031 HAMBURG

Schloßmuseum
Weimar

Fachbereich
Biologie



Ordinariat für Holzbiologie

Dr. Peter Klein

Tel.: +49 40 739 62 - 424

Fax: +49 40 42891 - 2835

E-Mail: pklein@holz.uni-hamburg.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Datum

Kl/Sp

30.09.1994

Bericht über die dendrochronologische Untersuchung der Gemäldetafel „Sündenfall und Erlösung“ (L. Cranach d.Ä., Inv.-Nr. G12a)

Die dreiteilige Gemäldetafel (54,2 x 102,0 cm) ist aus Buchenholz querverleimt. Auf den Einzelbrettern ließen sich die folgenden Jahrringanzahlen messen und datieren:

| | | |
|-----------|---------------|-------------|
| Brett I | 58 Jahrringe | 1501 - 1444 |
| Brett II | 112 Jahrringe | 1531 - 1420 |
| Brett III | 118 Jahrringe | 1533 - 1416 |

Brett II ist aus demselben Baum gearbeitet wie die Bretter I,II des Gemäldes „Adam“ (Chicago Inv. Nr. 1935.294)

Brett III ist aus demselben Baum gearbeitet wie die Bretter folgender Tafeln:

„Christus segnet die Kinder“ (Dresden Inv.-Nr. 1924) Bretter I,II,IV,V

„Martin Luther“ (Privatbesitz Pietzcker Hamburg)

„Melanchton“ (Privatbesitz Pietzcker, Hamburg).

„Margarethe von Pönickau“ (/Dresden Inv.Nr. 1922A) Bretter I,II

Der jüngste Jahrring stammt auch aus dem Jahr 1533..

Da bei Buchenholz normalerweise der gesamte Querschnitt genutzt und nur die Rinde entfernt wurde, kann von einem frühestens Fälldatum ab 1533 ausgegangen werden. Bei einer Mindestlagerzeit des Holzes von zwei Jahren könnte das Gemälde somit ab 1535 entstanden sein.

Prof. Dr. Peter Klein